


**Spielmobil-Saison
2009 in Völklingen**

Im Rahmen der Kinderferien-Aktion der Stadt Völklingen ist in diesem Jahr wieder das Spielmobil unterwegs. Kinder haben ab Ende April bis Ende Oktober jeden zweiten Dienstag die Möglichkeit von 14 bis 18 Uhr zu spielen, zu basteln, kreativ oder sportlich aktiv zu sein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei schlechtem Wetter fällt der Spielmobil-Einsatz aus. Das Spielmobil macht an folgenden Terminen Station:

Dienstag, 21. April 2009, Völklingen Bergstraße (Grundschule),
 Dienstag, 5. Mai 2009, Luisenthal (ehemalige Grundschule),
 Dienstag, 19. Mai 2009, Heidstock (Grundschule),
 Dienstag, 2. Juni 2009, Geislautern (Schlosspark),
 Dienstag, 16. Juni 2009, Luisenthal (ehemalige Grundschule),
 Dienstag, 30. Juni 2009, Heidstock (Grundschule),
 Dienstag, 14. Juli 2009, Völklingen Bergstraße (Grundschule),
 Dienstag, 28. Juli 2009, Wehrden (GWP Zilleich),
 Dienstag, 11. August 2009, Wehrden (Baris),
 Dienstag, 25. August 2009, Geislautern (Schlosspark),
 Dienstag, 8. September 2009, Wehrden (GWP Zilleich),
 Dienstag, 22. September 2009, Wehrden (Baris),
 Dienstag, 6. Oktober 2009, Luisenthal (ehemalige Grundschule).

**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT VÖKLINGEN**

Am **Mittwoch, dem 22. April 2009, um 16.00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal** des Betriebsgebäudes des WasserZweckverbandes Warndt eine **nichtöffentliche** Sitzung des Rechnungsausschusses des WasserZweckverbandes Warndt statt.

TAGESORDNUNG:

Punkt 1)
Annahme der Niederschrift über die RPA-Sitzung am 13. Mai 2008

Punkt 2)
Prüfungen zum Jahresabschluss 2008

Punkt 3)
Mitteilungen und Anfragen

66333 Völklingen,
den 02. April 2009

Der Ausschussvorsitzende:
G. Scherschel

IMPRESSUM

**Völklinger
Stadtnachrichten**

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

**Redaktion, Gestaltung
und Satz:**
Referat für Presse-
und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

Rathausplatz
66333 Völklingen

Telefon: (0 68 98) 13-22 17
oder (0 68 98) 13-22 36
oder (0 68 98) 13-22 37

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.

Saarländischer Mundartpreis 2009

Mundartautoren sind aufgefordert, sich mit dem Thema „Zeit“ auseinanderzusetzen

Bereits zum zweiten Mal schreiben SR 3 Saarlandwelle, die Stadt Völklingen, der Landkreis St. Wendel, unterstützt durch die Sparkassen-Finanzgruppe und das Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur, in diesem Jahr wieder den „Saarländischen Mundartpreis“ aus. Nach dem Thema „Heimat“ in 2007, sind nun alle Mundartautoren aufgefordert, sich mit dem Thema „Zeit“ auseinanderzusetzen.

Jeder Teilnehmer kann einen Beitrag mit maximal einer DIN A4-Seite (30 Zeilen zu 60 Anschlägen pro Zeile) als Prosatext oder zwei DIN A4-Seiten (30 Zeilen zu 60 Anschlägen pro Zeile) als Gedicht einreichen. Zusätzlich kann jeder einen Kurztext einreichen. Dies kann ein Aphorismus, ein Limerick, ein Sinnspruch sein. Jeder Teilnehmerbeitrag darf bis zur Preisverleihung noch nicht veröffentlicht worden sein. Für die drei besten Beiträge jeder Kategorie gibt es Geldpreise in Höhe von 500 Euro, 300 Euro und 200 Euro, zur Verfügung gestellt von der Sparkassenfinanzgruppe. Zu-



Die Initiatoren mit den Künstlerinnen von links: Franz Josef Schumann (Präsident Sparkassenverband Saar), Dr. Susanne Reichrath (Staatssekretärin), Dominique Fox, Udo Recktenwald (Landrat), OB Klaus Lorig, Sandra Gebhardt, Lutz Semmelrogge von SR3 Saarlandwelle Foto: vhs

sätzlich vergibt SR 3 Saarlandwelle auch in diesem Jahr wieder für die beste Lyrik den „SR 3-Lautsprecher“, ein von Dominique Fox gestaltetes Kunstwerk. Die Völklinger Platt, gestiftet von den Völklinger Stadtwerken, hat in diesem Jahr die Saarbrücker Künstlerin Sandra Gebhardt gestaltet. Die Stadt Völklingen übergibt diese „Platt“ den Gewinnern für die beste Prosa. Der Landkreis St. Wendel

stellt als Zusatzpreis den „Wendelinus-Stein“ zur Verfügung, den die Gewinner der besten Kurztexte erhalten. Für die besten Beiträge von Schülern oder Schulklassen stellt das Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur 500 Euro, 300 Euro und 200 Euro zur Verfügung. Für die „coolsten Sprüche“ verleiht die Sparkassen-Finanzgruppe zusätzlich „coole Preise“, die aber erst am Tag

der Preisübergabe verraten werden.

Insgesamt wurden 2007 knapp 400 Beiträge eingereicht, davon allein 80 Beiträge von Schülerinnen und Schülern. Die Beiträge in den Sparten Lyrik, Prosa und Kurztext wurden aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Elsass und Luxemburg eingesandt.

Der „SR 3 – Lautsprecher“, die „Völklinger Platt“, der „Wendelinus-Stein“ sowie die Geldpreise werden am 6. November um 19 Uhr in der Gasbläsehalle des Weltkulturerbes Völklinger Hütte an die Preisträger übergeben.

Die SR 3 – Moderatoren Eberhard Schilling und Michael Friemel führen durch den Abend, der von Musik verschiedener Mundartkünstler umrahmt wird. Mit dabei sind: d'Lichtbëble, Chako Habekost und Traudel Kern. Der Eintritt ist frei.

Getreu dem Motto: „Mir sinn so. Mir läawe so. Mir schwätze so.“

Weitere Informationen gibt es bei der VHS-Völklingen unter der Telefonnummer (0 68 98) 13-25 97.

Stadt erneuert Bushaltestellen

Zuwendungen durch das Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft gewährt

Die Stadt Völklingen wird diesen Sommer zahlreiche Bushaltestellen in der Stadtmitte und verschiedenen Stadtteilen niederflurgerecht ausbauen und erneuern. Zunächst werden auf der Hermann-Röchling-Höhe, in Wehrden, Geislautern, Ludweiler und Lauterbach Haltestellen erweitert und deren Wartehallen teilweise erneuert werden: Im Einzelnen sind dies auf der Hermann-Röchling-Höhe der Haltepunkt „Ende“ im Einmündungsbereich Trierer-/Homburger Straße in Fahrtrichtung Völklingen, in Wehrden die Haltestelle

„Buröther Straße“ im Einmündungsbereich Schaffhauser Straße/Buröther Straße/Hostenbacher Straße (in beide Fahrtrichtungen) sowie im Stadtteil Geislautern, ebenfalls in beide Fahrtrichtungen, die Haltestelle „Massegarten“ im Einmündungsbereich Ludweilerstraße/Am Dietrichsberg/Schlossstraße. An allen drei Stellen wird zudem die Erneuerung der Wartehalle in Fahrtrichtung Völklingen erfolgen. In Ludweiler wird der Haltepunkt „Brücke“ in der Völklinger Straße zwischen der Werbelner Straße und der Karlsbrun-

ner Straße ausgebaut werden – ebenfalls in Fahrtrichtung Völklingen. Auch in Lauterbach wird in diese Fahrtrichtung der Haltepunkt „Remsinger Straße“ im Einmündungsbereich Hauptstraße/Spitteler Straße erweitert werden. Nach Abschluss dieses Bauabschnitts werden in der Stadtmitte weitere drei Haltestellen saniert werden: In der Kühlweinstraße die Haltestelle „St. Michaels-Krankenhaus“ in beide Fahrtrichtungen sowie die Haltestelle „St. Josef-Seniorenzentrum“ am Nordring. Bei Ersterer werden die bestehenden Wartehallen

erneuert, bei Zweiter komplett neue Wartehallen errichtet werden. Im Stadtteil Ludweiler wird der Ausbau des Haltepunkts „Seniorenzentrum“ in der Hunsrückstraße in Fahrtrichtung Werbelen durchgeführt werden.

Nach der öffentlichen Ausschreibung werden diese beiden Bauabschnitte voraussichtlich von Juni bis Ende 2009 umgesetzt werden. Das Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft hat zu diesem Zweck der Stadt Völklingen zwei Zuwendungen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden gewährt.

Mobil in Völklingen

Völklinger Verkehrsbetriebe berücksichtigen Kundenwünsche bei Fahrplänen

Völklingen ist eine Stadt voller Möglichkeiten. Die Mobilität der Bürger wird zu einem Großteil durch den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sichergestellt. Die Völklinger Verkehrsbetriebe (VVB) sind der Mobilitätsanbieter der Stadt und tragen mitunter zur Erhaltung der Lebensqualität bei.

Rund 4400 Kilometer legt die Busflotte der VVB täglich zurück und verbindet 578 Haltestellen. Pro Jahr nutzen zirka 3,3 Millionen Bürger das Angebot der VVB.

Seit 2005 ist die VVB starker Partner des saarländischen Verkehrsverbundes (saarVV). Kunden können seither mit nur einem einzigen saarVV-Fahrschein jedes Nahverkehrsmittel im ganzen Saarland nutzen.

Seit Januar setzt die VVB ausschließlich Niederflerbusse ein. Diese Fahrzeuge verfügen über besonders tiefliegende Böden im Innenraum, wodurch ein barrierefreies Zustiegen für behinderte oder ältere Menschen ermöglicht wird.



Hans-Peter Igel, Busfahrer der VVB, in einem Niederflerbus Foto: im

Seit der Fahrplananpassung vor einem Jahr, sind aus der Bevölkerung erneut Änderungen vorgeschlagen und Wünsche bezüglich der Linienführung eingegangen. Diese wurden auf ihre Durchführbarkeit geprüft und teilweise realisiert. Kundenwünsche wurden bei der Fahrplananpassung im vergangenen Jahr im Rahmen des Machbaren berücksichtigt. Auch aktuell hat die VVB die Linienführung den Bedürfnissen der Kunden entsprechend aktualisiert.

Hier die wichtigsten Linien im Überblick:

181 Völklingen – Luisenthal Albertstraße – (Altenkessel Talstraße) und zurück

182 Völklingen – Hermann-Röchling-Höhe – Bous und zurück

183 Völklingen – Schulzenfeld – Hermann-Röchling-Höhe und zurück

184 Völklingen – Geislautern – Ludweiler – Lauterbach und zurück

185 Völklingen – Geislautern – Ludweiler (Siedlung) – Boltenberg

186 Völklingen – Wehrden – Wadgassen – Differten – Friedrichweiler – Überherrn – und zurück

187 Völklingen – Wehrden – Hostenbach Markt und zurück

188 Völklingen – Fürstenhausen (Hasselich/Siedlung) – Fenne Kirche und zurück

189 Völklingen – Fürstenhausen – Fenne – Klarenthal Ziegelhütte und zurück

Alle Linien sowie die Abfahrtszeiten sind dem aktuellen Fahrplan zu entnehmen. Die Kundenberaterinnen des Saar Mobil Centers stehen gerne bei Fragen zum Fahrplan, zur Linienführung oder zu einer Beratung zur Verfügung.

Online sind alle Fahrpläne und Linienführungen unter www.svwk.de/vvb/fahrplan zu finden.

Fahrplanauskünfte können Kunden der VVB seit Januar auch telefonisch unter (06898) 500 4000 von Montag bis Freitag von 6 bis 22 Uhr und samstags von 6 bis 20 Uhr erhalten.


HEUTE

Mundart –
gelebte Kultur

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein Europa der Regionen ist auch ein Europa der kulturellen Vielfalt. Diese Vielfalt kann nur dann erhalten werden, wenn wir unsere sprachliche Identität bewahren. Die Mundart ist der Schlüssel dazu, stellt sie doch den wichtigsten kulturellen Identifikationsanker der Menschen in ihrer Heimat dar. Im Gegensatz zur Hochsprache, deren Bedeutung zweifelsohne außer Frage steht, schafft Mundart Persönlichkeit, Verbundenheit und Individualität. Christian Morgenstern brachte es auf den Punkt: „Beim Dialekt fängt die gesprochene Sprache erst an.“

Der Bewahrung unserer sprachlichen Identität widmet sich insbesondere auch der Saarländische Mundartpreis. Ich freue mich sehr, dass der Wettbewerb in diesem Jahr in der jetzigen Form in die zweite Runde geht und sicherlich erneut zeigen wird, wie innig und tiefgehend das Verhältnis vieler Menschen in unserer Region zu ihrer Heimatsprache ist. Bei der Preisverleihung im November im Weltkulturerbe erwarten wir neben allerlei spannenden und erheiternden Texten auch zahlreiche Liebhaber des heimischen Dialektes, die sich mit uns zu einer interessanten Reise durch die Dialektlandschaften unserer Großregion Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Elsass und Luxemburg aufmachen werden.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Fürstenhausener Jugend stark im Ringen



Auch die Jugend des KSV 09 „Deutsche Eiche“ Völklingen-Fürstenhausen e.V. ist stark im Ringen. Oberbürgermeister Klaus Lorig und Landtagsvizepräsidentin Gisela Rink gratulierten Peter Walz und Sven Grell (Deutsche Meister und Landesmeister) sowie Tobias Dietzhoff (Landesmeister) und Nicolas Legato zu ihren guten Leistungen während der diesjährigen Landesmeisterschaften im griechisch-römischen Stil der B-Jugend in Wiesbach. Zum zweiten Mal in Folge konnte der KSV sich zudem gegen 93 andere Vereine durchsetzen und sich die Vereinswertung sichern. Foto: kk

Ulsan Metropolitan Chorus in Völklingen

Der Ulsan Metropolitan Chorus wird in diesem Jahr im Rahmen der Musikfestspiele Saar am Sonntag, 10. Mai, um 20 Uhr, in der Völklinger Versöhnungskirche gastieren. Der Ulsan Metropolitan Chorus ist neben dem Koreanischen Nationalchor einer der besten professionellen Chöre Koreas. Der Chor verspricht einen Ohrschmaus der Extraklasse, unterstrichen auch von der besonderen Atmosphäre, die

in der Versöhnungskirche vorzufinden ist.

Eintrittskarten zu diesem Klangerlebnis sind bundesweit und in Luxemburg bei allen CTS-Vorverkaufsstellen und in TUI-Reisebüros erhältlich. Telefonisch können Karten bestellt werden bei SR am Markt unter (0681) 9880-880, bei KulTour unter (0681) 588 222 22 oder bei der Saarbrücker Zeitung unter (01805) 280 133. Der Ticketpreis beträgt 12 Euro.



Ulsan Metropolitan Chorus

Foto: stadt vk



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

Ausstellungen

„Inszenierung – mise en scène“
Der französische Maler Didier Kriebs stellt aus Bis 30.4.2009
Altes Rathaus Völklingen

150 Jahre rechte Saarerbahn mit den Bahnhöfen Luisenthal, Völklingen und Bous
Bis zum 30.4.2009
Neues Rathaus Völklingen

„Umwelt im Bild“

Ölgemälde und Aquarelle von Oswald Poth
Bis 25.4.2009
Café 8bar in Völklingen

Kinderkultur

Führung und Workshop für Kinder: Gläser gravieren und bemalen
15.4.2009 / 14.30 Uhr
Glas und Heimatmuseum, Völklingen-Ludweiler
Anmeldung und Informationen unter Tel. (0 68 98) 4 36 26

Musik

Das After-Work Special am Gründonnerstag
9.4.2009 / 19 Uhr
Plattform 11¼, Alter Bahnhof Völklingen
In der ersten Stunde gibt es einen kostenlosen Schnupperkurs der Tanzschule Bootz-Ohlmann für die Tänze Discofox und Salsa. Außerdem wird ein Gutschein für einen Anfängerkurs verlost.

DJ High Effect spielt für jede Generation die passende Musik von 70's Disco, Funk und Soul bis hin zu Latino, Salsa und House. Jeden 2. Donnerstag im Monat.
Eintritt: 5 € incl. einem Glas Crémant

Musik zum Karfreitag
10.4.2009 / 18 Uhr
Versöhnungskirche Völklingen

Carbon & Stahl
Voice & Guitar
Mit Eddie Nünning und Lara Schallenberg
16.4.2009 / 19.30 Uhr
Festsaal, Altes Rathaus Völklingen. Eintritt: 8 Euro
Vorverkauf: VHS und Kulturbüro, Tel. (0 68 98) 13-25 81
Tourist-Info, Tel. (0 68 98) 13-28 00
Schuhhaus Agostini, Tel. (0 68 98) 2 25 35

Salsa-Benefizkonzert
mit der Gruppe Campana und Niwver Navarro
24.4.2009 / 20 Uhr
Gebläsehalle Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Karten und Infos unter Telefon (0 68 98) 2 64 50

Frühjahrskonzert
25.4.2009 / 19.30 Uhr
Lauterbachhalle, Völklingen-Lauterbach

Sonstiges

Pubquiz
Infos unter www.schoenes-wohnen.de
24.4.2009 / 20 Uhr
Bistro 06 an der Hermann-Neuberger-Halle

Verkaufsoffener Sonntag
26.4.2009 / 13 Uhr
Völklingen Stadtmitte

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten



Jomi: „Zarte Liebe fesselt mich“

17. April 2009, 20 Uhr
Kulturhalle, Völklingen-Wehrden

Die Kunst der Stille – die Pantomime – und die Kunst der Stimme – der Gesang – ergänzen sich zu einer einzigartigen Hommage an die Liebe.

Jomi bringt das Aufblühen der Liebe, Gott Amor oder die unerfüllte Liebe von Romeo und Julia auf die Bühne. Durch die stille Kunst der Pantomime und die Gesangkunst von Ulrike Voltmer, begleitet am Klavier von Sakiko Takeuchi-Mohr, drücken sich die Gefühle der Liebenden aus; durch Musik und Geste sprechen Liebesfreud' und Liebesleid. Auf dem Höhepunkt des Abends gelangen die beiden darstellenden Künstler in der „Erinnerung“ zu einer innigen Synthese, wenn Vorstellung und Traum zu einer neuen Wirklichkeit werden.

Eintritt: VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro

Eintrittskarten zu den Veranstaltungen erhältlich bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder z. B. bei allen Wochenspiegel-Filialen im Saarland sowie weiteren Kartenvorverkaufsstellen.

Infos unter <http://tickets.voelklingen.de>



Osterkirmes in Völklingen

10. bis 19. April 2009

Hindenburg-, Otto-Hemmer- und Rathausplatz



VHS Völklingen

Samstag, 18. April

■ Kurs: **Rückschnitt von Zierhölzern**, 10 Uhr, Okogarten Völklingen-Fürstenhausen

Dienstag, 21. April

■ Kurs: **Radierung Workshop**, 18 Uhr, Schule Luisenthal

Donnerstag, 23. April

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Vortrag: **Moderne Diabetes-Therapie**

Referenten:
Dr. Rainer Paulus, Facharzt für Innere Medizin und Diabetologe
Dr. Jörg Weinkauf, Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie
Ort: Altes Rathaus Völklingen, 19.30 Uhr
Eintritt: 3 € zugunsten der Völklinger Tafel

Infos und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:
Telefon: (0 68 98) 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Samstag, 25. April

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Gesundheitstag:

Vitamin D-Projekt
Veranstalter: LandesArbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung Saarland e. V., Saarländisches Krebsregister, SportArt Heisel
Ort: Globus Baumarkt Völklingen, Zechenstraße, 10 – 16 Uhr
Ansprechpartner: Susanne Legato, Telefon (06 81) 97 61 97 20

Sa + So, 25. + 26. April

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Reiki-Ausbildung

Ort: Völklingen-Heidstock, Pestalozziplatz 14, 11 – 16.30 Uhr
Kosten: erfragen, Essen und Getränke im Preis begriffen
Kontakt und Anmeldung: Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14, 66333 Völklingen-Heidstock, Telefon (0 68 98) 85 26 10, E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de, Internet: www.saskiaspeicher.de

Neugestaltung des Innenhofes der Kulturhalle Wehrden

Als weiteren Baustein des städtebaulichen Förderprogramms „Die Soziale Stadt“ wird die Stadt Völklingen Anfang April mit den notwendigen Abriss- und Umbaumaßnahmen beginnen, die im Zuge der Neugestaltung des Innenhofes der Kulturhalle Wehrden anfallen. Der Innenhof verbindet den bereits im Jahr 2002 fertiggestellten, neuen Parkplatz mit der 2005 sanierten Kulturhalle. Um großzügigeren Raum für diese Außenfläche zu schaffen, hat die Stadt in den letzten Jahren in der Schaffhauser Straße die Gebäude Nr. 20 bis 24 erworben. Anfang April werden die desolaten Anbauten der Häuser Nr. 20 und 22 abgerissen werden, um Platz

für eine neue Terrasse zu schaffen. Diese wird sowohl als Fläche für Ereignisse im Freien wie auch als Pausenbereich während der Veranstaltungen dienen. Verbessert werden zudem die Zufahrts- und Parkmöglichkeiten für LKWs. Dies erleichtert den An- und Abtransport von Speisen, Getränken, Dekoration und anderen Materialien im Rahmen der Veranstaltungen. Geplant ist ebenfalls, den Bereich um die Kulturhalle während der veranstaltungsfreien Zeiten abzusperren, damit der frisch gepflasterte und bepflanzte Platz den Wehrdener Bürgerinnen und Bürger zukünftig als atmosphärischer neuer Treffpunkt dienen kann.

Seniorenfahrt der Stadt Völklingen geht nach Bad Wimpfen

Dieses Jahr findet die Seniorenfahrt der Stadt Völklingen am 7. Mai 2009 statt und führt nach Bad Wimpfen. Die Abfahrt erfolgt am 7. Mai um 7.15 Uhr ab dem Hindenburgplatz in Völklingen. Die Ankunft in Völklingen ist gegen 20 Uhr vorgesehen. Teilnahmeberechtigt sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr mit Wohnsitz in Völklingen. Der Preis pro Karte beträgt 10 Euro und beinhaltet die Busfahrt sowie die Teilnahme am geplanten Besichtigungsprogramm. Da nur ein begrenztes Kartenkontingent zur Verfügung steht, können pro Person ma-

ximal zwei Karten erworben werden. Kartenreservierungen werden ausschließlich telefonisch am 20. und 21. April 2009 bei der Stadtverwaltung zwischen 8.30 und 12 Uhr unter folgenden Telefonnummern entgegen genommen: (0 68 98) 13-21 01, 13-21 02 und 13-21 03. Die Ausgabe der reservierten Karten erfolgt am 27. und 28. April 2009 von 8.30 bis 12 Uhr im Neuen Rathaus, 3. OG, Zimmer 3.02. Reservierte Karten, die an diesen beiden Tagen nicht abgeholt werden, vergibt die Stadt Völklingen an andere Interessenten weiter.

Gesunde Ideen für Völklingen

Interview mit Klaus Lorig und Karl-Heinz Schöffner zum Gesundheitsprojekt „Völklingen lebt gesund“



Seit Beginn des Projekts „Völklingen lebt gesund!“

vor rund sieben Monaten können Oberbürgermeister Klaus Lorig und VHS-Direktor Karl-Heinz Schöffner ein positives Resümee ziehen. Die Völklinger Stadtnachrichten (VS) sprachen mit den Initiatoren:

VS: Herr Oberbürgermeister, sind Sie mit dem bisherigen Verlauf des Großprojekts „Völklingen lebt gesund“ zufrieden?

Lorig: Unser Völklinger Projekt ist ein wahrer Renner. Momentan arbeiten 92 Projektpartner mit und setzen 331 Aktionen um. Ein toller Zuspruch. Wir freuen uns weiterhin über jede neue Idee. Insbesondere möchte ich die Aktionen in den Kindergärten und Schulen erwähnen, die ganz fantastisch

mitmachen. So gibt es sicherlich keine Kommune, in der die Grundschüler der 3. Klasse alle den AID-Ernährungsführerschein erwerben. Auch die Übergabe von fünf Tischtennisplatten der Firma Donic-Sport Schreiner ist eine tolle Aktion. Die erste Tischtennisplatte haben wir gemeinsam mit dem Firmenchef Frank Schreiner an die Grundschule Fürstenhausen übergeben. Im Mai startet das Projekt der Bewegungsbaustellen für Kindergärten. Die Schreinerei Krieger (Heidstock) wird sechs Bewegungsbaustellen, die flexibel von den Kindern mit Würfeln, Stangen und Brettern zusammengestellt werden können, bauen und an Kindergärten übergeben.

VS: Herr Schöffner, was ist noch in diesem Jahr geplant?

Schöffner: Zunächst mal kann man das „Völklingen-lebt-gesund-Brot“ der Bäckerei Speicher bis Projektende im September kaufen. Bäckermeister Peter Speicher hat lange an dem Rezept getüftelt, das Ergebnis ist ein Geschmackserlebnis. Aber auch Großprojekte stehen an: In diesem Jahr werden in jedem Monat im Globus Baumarkt Gesundheitstage in der Eingangshalle präsentiert. Der stellvertretende Marktleiter Thomas Schneider bereitet mit vielen Ausstellern und der Lenkungsgruppe die Thementage vor. An dieser Stelle können wir sehr vielen Menschen unsere Gesundheitsthemen deutlich machen. Im April wird das Projekt „Vitamin-D-Projekt“ vorgestellt, im Mai geht es um das Thema Bewegung. Wichtig ist auch die Kampagne zur Krebsprävention, die von Dr. Thomas Stolz in Zusammenarbeit mit der BARMER vorangetrieben wird. Eine Ausstellung zum Thema wird gerade erarbeitet. Die Azubis des Globus Handelshof planen jeden Monat eine neue Aktion. Am 11. April gibt es



Oberbürgermeister Klaus Lorig

ein gesundes Osternest zum Aktionspreis, im Mai gibt es Tipps, wie man die Grillsaison gesund und abwechslungsreich starten kann.

VS: Herr Lorig, das Buch „Koch doch einfach!“ ist ein riesiger Erfolg. Die Auflage ist schon fast verkauft. Werden weitere gesunde Kochbücher folgen?

Lorig: Ja, insgesamt sind noch zwei weitere Bücher mit Rolf Klöckner von regioGuide geplant. Am 3. April haben wir das Kinderkochbuch „Pelle der Kartoffelbär“ der Öffentlichkeit vorgestellt, im Jahr darauf wird ein deutsch-französisches Kochbuch folgen. Das Projekt wird von der Stadtparkasse Völklingen und den Stadtwerken Völklingen unterstützt. Ich freue mich, dass meine Idee so gut angenommen wird. Insbesondere im Bereich der gesunden Ernährung können wir so viel erreichen.

VS: Herr Schöffner, werden Sie das Projekt auch am Familientag des Saarlandes (11. Juli) präsentieren?

Schöffner: Natürlich sind wir wieder mit dabei. Im Juli können wir schon sehr zielgenau ein Gesamt-Resümee des Projektjahres ziehen. Das Gesundheitsamt des Regionalverbandes Saarbrücken und die LAGS werden mit im Boot sein.

VS: Herr Lorig, welche Konsequenzen hat dieses Imageprojekt für die Stadt Völklingen?

Lorig: Es wird sich Einiges ändern. So haben wir den ersten Schritt schon mit dem Eintritt in das gesunde Städte-Netzwerk der Bundesrepu-



VHS-Direktor Karl-Heinz Schöffner

blik Deutschland getan. Wir werden weiterhin das Projekt in den Folgejahren auf niedrigerer Flamme weiterführen. Wir werden weiter daran arbeiten, dass Völklingen als eine Stadt der Gesundheit empfunden wird, was ja schon ist. Wir sind mit vielen Mitstreitern auf gutem Wege.

VS: Herr Schöffner, was machen Sie mit Ihrem Erfahrungsschatz, den Sie gewonnen haben?

Schöffner: Dies ist eine sehr wichtige Frage. Von Beginn an haben wir uns vorgenommen, die Ergebnisse auszuwerten und zu dokumentieren. Wir freuen uns, dass das Gesundheitsministerium über die Landesarbeitsgemeinschaft Gesundheit die Voraussetzungen dafür schaffen wird. Gegen Ende des Jahres wird eine Dokumentation vorliegen, die anderen Gemeinden und Städten als Handlungsanweisung dienen kann. Wir werden sehr konkrete und leicht umsetzbare Projektideen zum Nachmachen präsentieren.



Gesundheitstag im Globus Baumarkt Völklingen: Küchenchef Sylvain Zapp (re.) und Koch David Vogt vom Parkhotel Albrecht (li.) mit Frühstückclubmoderator Wettermüller von Radio Salü
Fotos: vhs